



# QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V., Beguinenstraße 1, 21682 Stade

## Richtlinien zur Teilnahme am Christopher Street Day (CSD) im Landkreis Stade

### Was steht in den Richtlinien?

1. Teilnahmebedingungen
2. Leitbild
3. Politische Neutralität und Engagement
4. Respekt vor persönlichen Grenzen
5. Ausdruck von Identität und Subkulturen
6. Körperdarstellung und Nacktheit
7. Antidiskriminierung und Anti-Rassismus
8. Umweltbewusstsein
9. Teilnahmebedingungen für Unternehmen
10. Jugendschutz
11. Verantwortung

**1. Teilnahmeberechtigung:** Alle Organisationen, Vereine, Initiativen und Privatpersonen, die die Werte der Vielfalt, Akzeptanz und Gleichstellung und den damit verknüpften weiteren Themen wie zum Beispiel Safer Spaces unterstützen, sind zur Teilnahme am CSD Stade eingeladen. Dies schließt insbesondere LGBTQIA+ -Gruppen, deren Herzensmenschen, Allies und alle, die sich für die Rechte queerer Menschen einsetzen, ein.

**Wichtiger Hinweis:** Teilnehmende, die diskriminierende,

extremistische oder menschenfeindliche Ideologien vertreten sowie die obigen Punkte und das Leitbild nicht vertreten, sind vom CSD ausgeschlossen.

### **2. Leitbild:** Der CSD Stade steht für:

- **Vielfalt und Inklusion:** Wir feiern die Vielfalt aller sexuellen Orientierungen, Identitäten und Lebensweisen.
- **Respekt und Toleranz:** Wir erwarten von allen Teilnehmenden einen respektvollen und offenen Umgang miteinander, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder sexueller Identität.
- **Sichtbarkeit und Empowerment:** Der CSD dient dazu, die Sichtbarkeit der queeren Gemeinschaft zu fördern und das Bewusstsein für die noch immer bestehenden Diskriminierungen und Ungleichbehandlungen zu schärfen.
- **Safer Spaces:** Wir setzen uns für die Schaffung und Aufrechterhaltung von sicheren und respektvollen Räumen im Landkreis Stade ein. Auch der CSD ist ein Ort, an dem alle Personen, unabhängig von Identität, Herkunft oder Lebensweise, sich ohne Angst vor Diskriminierung oder Gewalt ausdrücken können. Wir achten auf dem CSD und darüber hinaus darauf, dass ein respektvolles und achtsames Miteinander gewährleistet wird.



# QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V., Beguinenstraße 1, 21682 Stade

- **Verantwortung für die Zukunft:** Der CSD Stade setzt sich dafür ein, eine inklusive Zukunft zu schaffen, die die Rechte von LGBTQIA+ -Menschen weltweit unterstützt und Diskriminierung aktiv bekämpft.

---

**3. Politische Neutralität und Engagement:** Der CSD Stade ist eine politische Veranstaltung, die sich für die Rechte und Anerkennung von LGBTQIA+ -Menschen einsetzt. Politische Parteien können teilnehmen, jedoch nur in Form von Solidaritätsbekundungen und nicht durch parteipolitische Werbung und Symbolpolitik. Wir begrüßen zudem Organisationen, die sich aktiv für Antidiskriminierung, Gleichstellung und Menschenrechte einsetzen.

**Wichtiger Hinweis:** Der CSD Stade gibt politischen Parteien im Landkreis Stade die Gelegenheit, sich öffentlich für die Rechte und Gleichstellung von LGBTQIA+ -Menschen zu positionieren. Parteien und deren Ortsverbände sind eingeladen, ihre Solidarität mit der queeren Community auszudrücken. Sollte jedoch das Parteiprogramm und/oder das Verhalten von Parteien oder ihren führenden Mitgliedern im Landkreis Stade diskriminierende oder feindliche Haltung gegenüber der queeren Community aufweisen, behalten wir uns vor, die Teilnahme dieser Partei am CSD Stade zu verweigern. Dies gilt sowohl für wiederholtes Fehlverhalten einzelner Parteimitglieder als auch für parteiweite Haltungen, die mit den Werten des CSDs und des Vereins nicht vereinbar

sind. Das Aufstellen eines Standes sowie das Halten von Redebeiträgen sind in solchen Fällen ausgeschlossen – die Teilnahme als Privatperson oder im Rahmen einer Fußgruppe bleibt jedoch möglich.

Es wird jedoch auch anerkannt, dass sich Parteien im Laufe der Zeit weiterentwickeln können und dass Veränderungen in ihrer Haltung erfolgen können. Daher wird dieser Punkt flexibel und situativ gehandhabt, mit der Möglichkeit für Gespräche, Positionierungen oder eine klare Kommunikation im Vorfeld, um eine faire und transparente Lösung zu finden.

---

**4. Respekt vor persönlichen Grenzen:** Es wird erwartet, dass alle Teilnehmenden respektvoll mit den persönlichen Grenzen anderer umgehen. Dies betrifft insbesondere die Wahrung von körperlicher Integrität und die Berücksichtigung von intimen Bereichen. Achtsamkeit und gegenseitiger Respekt stehen im Vordergrund.

**Wichtiger Hinweis:** Forderungen oder Handlungen, die auf unangemessene Weise auf eine Person eingehen, sind ebenfalls nicht erlaubt. Wir erwarten, dass alle Teilnehmenden die Privatsphäre der anderen respektieren.



# QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V., Beguinenstraße 1, 21682 Stade

---

**5. Ausdruck von Identität und Subkulturen:** Teilnehmende aus verschiedenen Subkulturen wie zum Beispiel der BDSM- und Fetischszene, sowie Gruppen wie „Bears“, „Puppys“, „Lederliebhaber“, „Furries“, „Drags“ und viele andere, sind ausdrücklich willkommen, ihre Identität und Lebensweise sichtbar zu machen. Wir erkennen an, dass solche Ausdrucksformen Teil der sexuellen und kulturellen Vielfalt und auch Teil unserer geschichtlichen Bewegung sind.

Es wird jedoch erwartet, dass diese Ausdrucksformen respektvoll und im Einklang mit den allgemeinen Werten des CSDs erfolgen. Darstellungen sollten nicht auf sexuelle Erregung abzielen und müssen so gestaltet sein, dass sich andere Teilnehmende nicht unwohl oder belästigt fühlen.

**Wichtiger Hinweis:** Der CSD des Landkreises Stade legt großen Wert darauf, dass alle Teilnehmenden die persönlichen Grenzen anderer respektieren und dass keine sexualisierten Handlungen oder aufdringlichen Darstellungen im öffentlichen Raum stattfinden.

---

## 6. Körperdarstellung und Nacktheit

Vielfalt zeigt sich auch im Körperbild und dessen Ausdruck – sei es durch Mode, Teilentkleidung oder bestimmte subkulturelle Stile. Auf dem CSD im Landkreis Stade ist jede Form des Selbstaussdrucks willkommen, solange sie respektvoll und nicht sexualisiert ist.

**Wichtiger Hinweis:** Darstellungen von nackter Haut – z.B. oben ohne, Fetisch- oder Lederbekleidung – sind im Rahmen des CSD erlaubt, wenn sie nicht auf sexuelle Erregung oder Provokation abzielen. Sichtbare Genitalien, explizit sexuelle Darstellungen oder Handlungen sind nicht gestattet. Wir bitten um Rücksicht auf das breite Publikum, darunter auch Familien und Jugendliche, und setzen auf ein bewusstes, solidarisches Miteinander im öffentlichen Raum.

---

**7. Antidiskriminierung und Anti-Rassismus:** Alle Teilnehmenden verpflichten sich, Diskriminierungen jeglicher Art, sei es aufgrund der sexuellen Orientierung, Geschlechtsidentität, Herkunft, Religion oder anderer Merkmale, zu unterlassen. Diskriminierende, rassistische, sexistische oder andere exkludierende Verhaltensweisen werden nicht toleriert und führen zu einem sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung.

Wir tolerieren keine Diskriminierung aufgrund von Behinderung, Herkunft, Sprache oder anderer Merkmale. Jegliche Form von Hate Speech oder Gewalt ist nicht akzeptabel.



# QUEST – Queeres Stade e.V.

QUEST – Queeres Stade e.V., Beguinenstraße 1, 21682 Stade

---

**8. Umweltbewusstsein:** Wir streben an, den CSD im Landkreis Stade so umweltfreundlich wie möglich zu gestalten und die Belastung der Umwelt weitestgehend zu minimieren. Dazu gehört unter anderem der Verzicht auf unnötigen Müll, die Förderung von umweltbewussten Transportmitteln und der Einsatz nachhaltiger Materialien.

**Wichtiger Hinweis:** Wir bitten die Teilnehmenden, umweltfreundliche Materialien zu verwenden und beim Transport auf nachhaltige, öffentliche Verkehrsmittel oder Fahrgemeinschaften zurückzugreifen.

---

**9. Teilnahmebedingungen für Unternehmen:** Unternehmen, die am CSD im Landkreis Stade teilnehmen möchten, müssen sich ebenfalls an die Grundwerte des CSDs und des Vereins halten. Sie dürfen nur teilnehmen, wenn ihre Botschaften und Handlungen die Gleichstellung und Rechte von LGBTQIA+ -Menschen unterstützen. Kommerzielle Werbung, die nicht im Einklang mit unseren Werten steht, ist nicht gestattet. Unternehmen dürfen keine politische Wahlwerbung oder unpassende kommerzielle Werbung betreiben.

---

**10. Jugendschutz:** Alle Teilnehmenden, besonders in Bezug auf die Gestaltung von Wagen und Veranstaltungen, müssen den Jugendschutz respektieren. Das bedeutet, dass keine diskriminierenden, sexualisierten oder gewaltverherrlichenden Darstellungen erlaubt sind.

**Wichtiger Hinweis:** Der Alkohol- und Cannabiskonsum sollte verantwortungsbewusst erfolgen. Es wird erwartet, dass keine Belästigung oder Störung der Veranstaltung auftritt.

---

**11. Verantwortung:** Die Teilnehmenden verpflichten sich, zur Sicherheit und zum Wohlbefinden aller beizutragen. Wir erwarten, dass alle sich an die geltenden Sicherheitsbestimmungen und eventuelle Verhaltensregeln der Stadt Stade halten. Jede Person ist dazu aufgefordert, aktiv auf das Wohlbefinden anderer zu achten. Wir setzen auf ein starkes Gemeinschaftsgefühl, in dem jede\*r Teilnehmende Verantwortung übernimmt, um Konflikte zu deeskalieren und für ein sicheres Umfeld zu sorgen.